
Pressemitteilung
Franckesche Stiftungen zu Halle

Nr. 053/07



FRANCKESCHE
STIFTUNGEN
ZU HALLE



mitteilens<wert
ein Jahr der Kommunikation

Feierliche Einweihung des Hans Ahrbeck Hauses der Franckeschen Stiftungen

Mittwoch, 27. Juni 2007, 15 Uhr
Haus 31, Hörsaal

Das größte Bauprojekt der Franckeschen Stiftungen seit ihrer rechtlichen Wiederherstellung findet in einem offiziellen Festakt am 27. Juni 2007 seinen Abschluss. Als Hans Ahrbeck Haus (Haus 31) wird es im Beisein des Kultusministers des Landes Sachsen-Anhalt, Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz, feierlich der Philosophischen Fakultät III Erziehungswissenschaften zur zukünftigen Nutzung übergeben.

Das 1952-54 für die "Arbeiter- und Bauernfakultät" auf dem Gelände des ehemaligen Waisengartens errichtete Gebäude konnte durch die Franckeschen Stiftungen aus Mitteln des Hochschulbaufördermittelgesetzes in fast zehnjähriger Bauzeit und bei laufendem Betrieb aufwändig saniert und in ein modernes Universitätsgebäude umgewandelt werden. Darin eingeschlossen war auch der Anbau eines Hörsaaltraktes und der Bibliotheksräume. Mit dem Institut für Pädagogik in den Häusern 2-7 im Lindenhof und den im Hans Ahrbeck Haus ansässigen Instituten für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik sowie Rehabilitationspädagogik, dem Zentrum für Schul- und Bildungsforschung und der Zweigbibliothek Erziehungswissenschaften der Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt ist in den Franckeschen Stiftungen ein deutschlandweit einzigartiger Standort der Lehrerbildung entstanden, der an die pädagogische Tradition August Hermann Franckes anknüpft. Dieser Anspruch widerspiegelt sich in der Namensgebung des Hauses: Hans Ahrbeck war als erster Dekan an die 1946 neu gegründete Pädagogische Fakultät in Halle berufen worden und prägte mit seinem Wirken bis 1981 die Lehrerbildung vor Ort. Immer fühlte er sich der pädagogischen Tradition der Franckeschen Stiftungen eng verbunden.

Ein Tag der offenen Tür gibt ab 11.00 Uhr allen Besuchern die Möglichkeit, sich über die Sanierungsarbeiten des Gebäudes sowie die heutige Nutzung zu informieren. Auf dem großzügig angelegten Vorplatz wird im Anschluss an die Festveranstaltung eine Feier von und für die Studierenden stattfinden.

Die Presse ist herzlich eingeladen. Ab 11.00 Uhr steht das Haus für Fotos und weiterführende Informationen offen.

Informationen

Dr. Kerstin Heldt

Leiterin für Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0345-2127405

mail: heldt@francke-halle.de

Hans Ahrbeck Haus der Franckeschen Stiftungen
Vergangenheit und Moderne – das sanierte Gebäude mit modernem Hörsaaltrakt

